

Fragestunde an der Einwohnerrats-Sitzung vom 4. Mai 2026

SALINA RAURICA: WAS UNTERIMMT DER GEMEINDERAT ZUR BESEITIGUNG DER ARA RHEIN ?

Die Salina Raurica gilt seit vielen Jahren als grösste und attraktivste Baulandreserve nicht nur unserer Gemeinde, sondern des ganzen Kantons. Trotzdem wurden in den letzten Jahrzehnten mehrfach Gelegenheiten verpasst, sie aufzuwerten und zukunftsweisend für Pratteln zu nutzen. Letztmals war dies der Fall, als die BACHEM Interesse zeigte, dann aber in den Aargau abwanderte, weil Pratteln einmal mehr nicht bereit war. Die Ablehnung der Tramverlängerung und die zeitweiligen Pläne für ein zentrales Spital für den ganzen Kanton läuteten wiederum eine längere Pause für die Entwicklung des Gebiets ein. Jetzt scheint klar, dass das Spital nicht nach Pratteln kommt und es wäre an der Zeit, alles zu unternehmen, damit wir die nächste Gelegenheit nicht erneut verpassen.

Der kürzliche Entscheid, für die nächsten 5-10 Jahre in der Salina Raurica ein Asylzentrum zu betreiben, kann kaum als Schritt in Richtung einer zukunftsweisenden Entwicklung des Areals gewertet werden. Der sprichwörtliche Elefant im Porzellan-Laden der Salina bleibt aber die ARA-Rhein. Solange diese bleibt, wird bestenfalls eine mediokre Flickenteppich-Entwicklung möglich sein, wie wir sie die letzten Jahrzehnte gesehen haben. Wenn Pratteln und der Kanton das Potential des Areals nutzen wollen, muss die ARA verschwinden. Im November 2022 antwortete der Gemeindepräsident auf ein diesbezügliches Postulat, der Kanton verfolge das Anliegen und werde im Folgejahr, also vor drei Jahren (!), dem Landrat eine entsprechende Vorlage unterbreiten. Seither scheint wiederum nichts passiert zu sein. Ja, schlimmer noch, im letzten Prattler Anzeiger fand sich ein Baugesuch der ARA, die in der Salina sogar noch ausbauen will.

Meine Fragen an den Gemeinderat:

1. Wie will der Gemeinderat verhindern, dass das Asylzentrum zum Dauerprovisorium wird und einer zukunftsweisenden Entwicklung der Salina Raurica im Wege steht?
2. Was wurde aus der vom Gemeindepräsidenten vor dreieinhalb Jahren angekündigten Vorlage an den Landrat zur Aufhebung der ARA-Rhein ?
3. Weiss der Gemeinderat, wie der diesbezügliche Stand der Planungen beim Kanton ist und wann wir konkrete Anträge erwarten dürfen ?
4. Was unternimmt der Gemeinderat, um beim Kanton - auf Regierungs- und Landratsebene - darauf hinzuwirken, dass es mit der Aufhebung der ARA-Rhein in der Salina Raurica endlich konkret vorwärts geht ?
5. Ist der Gemeinderat bereit, Einspruch gegen das im letzten Prattler Anzeiger veröffentlichte Baugesuch einzulegen, dessen Genehmigung eine Aufhebung der ARA wohl um weitere Jahre hinausschieben würde ?

Besten Dank für die Beantwortung der Fragen.

Didier Pfirter, Einwohnerrat FDP